

Telefon: 233 - 83940
Telefax: 233 - 83944

**Referat für
Bildung und Sport**
Grund-, Mittel-,
Förderschulen und
Tagesheime
RBS-A-4

**Anhörungsverfahren zur Änderung der Grundschul-
organisation in der Landeshauptstadt München;
Sprengeländerung der Grundschulen**
- Jenaer Straße 3
- Dieselstraße 12

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00062

Anlage

Beschluss des Bildungsausschusses des Stadtrates vom 20.05.2020 (SB)
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

1. Anhörungsverfahren der Regierung von Oberbayern

1.1 Rechtsgrundlage

Für öffentliche Grundschulen, die nach Art. 32 Abs. 1 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) nur als staatliche Schulen errichtet werden können, setzt die Regierung von Oberbayern durch Rechtsverordnung (Art. 26 Abs. 1 BayEUG) ein räumlich abgegrenztes Gebiet als Schulsprengel fest (Art. 32 Abs. 4 BayEUG).

Einer Sprengelfestsetzung geht jeweils ein Anhörungsverfahren voraus, mit dem das nach Art. 26 Abs. 2 BayEUG erforderliche Benehmen mit dem zuständigen (Schul-) Aufwandsträger hergestellt wird.

1.2 Anhörungsverfahren

Mit Schreiben vom 17.02.2020 hat die Fachliche Leitung des Staatlichen Schulamtes in der Landeshauptstadt München mitgeteilt, dass sie im Auftrag der Regierung von Oberbayern das Anhörungsverfahren zur Sprengeländerung für die Grundschule Dieselstraße und die Grundschule Jenaer Straße durchführt.

Zur Begründung teilt das Staatliche Schulamt Folgendes mit:

„Zur Entlastung der Grundschule an der Jenaer Straße soll für das Schuljahr 2020/2021 eine Umsprengelung zur Grundschule an der Dieselstraße erfolgen.

Die geplante Umsprengelung dient zudem der künftigen Sprengelbildung der neuen Grundschule an der Emmy-Noether-Straße.

Im Falle der Änderung lauten die Sprengelbeschreibungen wie folgt:

Grundschule an der Jenaer Straße 3

Feldmochinger Straße (Mitte) – Pelkovenstraße (Mitte) – Meggendorferstraße – Georg-Brauchle-Ring (Mitte) – Dachauer Straße (Mitte) – Bahnlinie Moosach/Fasanerie – auf Höhe der Fußgängerunterführung kürzeste Linie zur Naumburger Straße - Naumburger Straße (Mitte) – Leipziger Straße (nicht zugehörig) – Gerastraße (nicht zugehörig) – Feldmochinger Straße (Mitte).

Grundschule an der Dieselstraße 12

Dachauer Straße (Mitte) – Georg-Brauchle-Ring (Mitte) – Meggendorferstraße (nicht zugehörig) – Pelkovenstraße (Mitte) – Feldmochinger Straße (Mitte) - Bahnlinie Allach/Milbertshofen – kürzeste Linie zur Landshuter Allee – Landshuter Allee (Mitte) – kürzeste Linie zur Hengelerstraße – Hengelerstraße (nicht zugehörig) - Franz-Marc-Straße (nicht zugehörig) – Lampadiusstraße (nicht zugehörig) – Dachauer Straße (Mitte).“

2. Stellungnahme des Referats für Bildung und Sport

2.1 Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen

2.1.1 Erläuterung zu den Grundschulpotenzialprognosen

Bei den Grundschulpotenzialprognosen gibt es zwei unterschiedliche Klassenteiler. Im Schuljahr 2019/2020 war die Höchstklassenstärke bei den ersten Jahrgangsstufen 28 Kinder. Bei Klassen mit mindestens 50 % Kindern mit Migrationshintergrund war die Höchstklassenstärke bei 25 Kindern.

Nachdem an den Grundschulen Jenaer Straße und Dieselstraße der Anteil der Kinder mit Migrationshintergrund über 50 % liegt, wird bei beiden Grundschulpotenzialprognosen mit einem Klassenteiler von 25 Kindern gerechnet.

Die Höchstschülerzahlen pro Klasse für das Schuljahr 2020/2021 werden vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus noch bekannt gegeben.

2.1.2 Entwicklung der Grundschule Jenaer Straße

Die Grundschule Jenaer Straße ist eine 3-zügige Grundschule, bei der jedes Jahr die Gefahr besteht, dass vier Eingangsklassen gebildet werden müssen. Die Schule soll deshalb durch

die neue 3-zügige Grundschule Emmy-Noether-Straße entlastet werden.

Die neue Grundschule Emmy-Noether-Straße liegt im Sprengel der Grundschule Dieselstraße und wird zum Schuljahr 2020/2021 fertig gestellt. Der Sprengel der neuen Grundschule soll jeweils aus einem Teil der bisherigen Sprengel der Grundschulen Jenaer Straße, Dieselstraße und Gertrud-Bäumer-Straße gebildet werden.

Zum Schuljahr 2020/2021 wurde geprüft, ob die neue Grundschule Emmy-Noether-Straße bereits als eigener Schulstandort in Betrieb gehen kann. Dazu wurde von RBS-A-4 ein Sprengelentwurf ausgearbeitet, der allen Beteiligten an einem Runden Tisch vorgestellt wurde. Zu diesem Runden Tisch waren die Schulleitungen und Elternbeiräte der Grundschulen Jenaer Straße und Dieselstraße, die zuständige Schulrätin des Staatlichen Schulamts, die Regierung von Oberbayern, der zuständige Bezirksausschuss 10 - Moosach, das Referat für Stadtplanung und Bauordnung, RBS-SB und RBS-ZIM eingeladen. Mit der Schulleitung und der zuständigen Schulrätin der Grundschule Gertrud-Bäumer-Straße fand bereits im Vorfeld ein Gespräch statt.

Nach ausführlicher Diskussion wurde beschlossen, dass die Sprengelbildung für die neue Grundschule noch um ein Jahr verschoben wird, da es aktuell noch zu wenig Kinder für einen eigenen Standort gibt.

Nachdem die Grundschule Jenaer Straße jedoch bereits zum Schuljahr 2020/2021 eine Entlastung braucht, wird bereits zum Schuljahr 2020/2021 ein Teil des Sprengels der Grundschule Jenaer Straße zur Grundschule Dieselstraße umgesprengelt.

Mit der Schulleitung der Grundschule Dieselstraße wurde vereinbart, dass sie bei der Klassenbildung für das Schuljahr 2020/2021 eine erste Klasse mit den zugesprengelten Kindern und Kindern aus ihrem südlichen Sprengelgebiet bilden wird, damit diese Klasse zum Schuljahr 2021/2022 als komplette zweite Klasse in die neue Grundschule Emmy-Noether-Straße überführt werden kann.

Bei Absprengelung des aus der Anlage ersichtlichen Teilgebietes würde die Grundschulpotenzialprognose für die Grundschule Jenaer Straße für die nächsten Jahre folgendermaßen aussehen:

Jgst.	Bestand	Prognosen (Klassen / SchülerInnen)				
Schuljahr	2019/2020	2020/2021	2021/2022	2022/2023	2023/2024	2024/2025
1	3 / 74	3 / 63	3 / 71	3 / 69	3 / 61	3 / 64
2	3 / 75	3 / 74	3 / 62	3 / 66	3 / 64	3 / 58
3	3 / 71	3 / 75	3 / 74	3 / 58	3 / 62	3 / 61
4	3 / 73	3 / 71	3 / 75	3 / 74	3 / 56	3 / 59
Gesamt	12 / 293	12 / 283	12 / 282	12 / 267	12 / 243	12 / 242

2.1.3 Entwicklung der Grundschule Dieselstraße

Die 4-zügige Grundschule Dieselstraße kann die zusätzlichen Kinder von der Grundschule Jenaer Straße ohne Klassenmehrung aufnehmen.

Zum Schuljahr 2021/2022, wenn die Grundschule Dieselstraße mehr Klassen bilden müsste, geht die neue Grundschule Emmy-Noeher-Straße in Betrieb und wird die Grundschule Dieselstraße entlasten.

Bei Zusprenkelung des aus der Anlage ersichtlichen Teilgebietes würde die Grundschulpotenzialprognose für die Grundschule Dieselstraße für die nächsten Jahre folgendermaßen aussehen:

Jgst.	Bestand	Prognosen (Klassen / SchülerInnen)				
Schuljahr	2019/2020	2020/2021	2021/2022	2022/2023	2023/2024	2024/2025
1	4 / 91	4 / 95	5 / 103	5 / 106	5 / 104	5 / 112
2	4 / 79	4 / 91	4 / 95	5 / 108	5 / 103	5 / 108
3	4 / 79	4 / 79	4 / 91	4 / 91	5 / 106	5 / 107
4	4 / 80	4 / 79	4 / 79	4 / 91	4 / 90	5 / 109
Gesamt	16 / 329	16 / 344	17 / 368	18 / 396	19 / 403	20 / 436

2.2 Schulweg

Die Schulweglänge der betroffenen Kinder beträgt unter zwei Kilometer und ist damit einem Grundschulkind zumutbar. Besondere Gefährlichkeiten des Schulweges sind nicht bekannt.

Auch das zuständige Kreisverwaltungsreferat, KVR-I/332, kann einer Umsprengelung im Hinblick auf die Schulwegsicherheit zustimmen.

2.3 Gespräch am Runden Tisch

Das Referat für Bildung und Sport hat am 10.12.2019 die betroffenen Schulleitungen und Elternbeiräte, Vertreterinnen und Vertreter der Fachlichen Leitung des Staatlichen Schulamts in der Landeshauptstadt München, der Regierung von Oberbayern, des Referats für Stadtplanung und Bauordnung sowie des Bezirksausschusses 10 - Moosach zu einem Runden Tisch eingeladen.

Alle Beteiligten des Runden Tisches waren mit einer Sprengeländerung einverstanden und einigten sich einvernehmlich auf die vorgeschlagene Umsprengelungsvariante.

2.4 Fazit

Gegen die von der Regierung von Oberbayern im Anhörungsverfahren vorgeschlagene Umsprengelung des aus der Anlage ersichtlichen Teilgebietes von der Grundschule Jenaer Straße zur Grundschule Dieselstraße bestehen von Seiten des Referats für Bildung und Sport keine Einwände.

Durch die Umsprengelung ist die gleichmäßige Auslastung bereits bestehenden Schulraums unter Berücksichtigung einer wohnortnahen Versorgung mit Schülerplätzen gewährleistet.

3. Stellungnahme des Bezirksausschusses 10 - Moosach

Der Bezirksausschuss 10 - Moosach wurde am Runden Tisch vom 10.12.2019 gebeten, eine schriftliche Stellungnahme zu o.g. Sprengeländerung abzugeben. Nachdem dem Referat für Bildung und Sport bis zum 24.02.2020 keine Stellungnahme des Bezirksausschusses vorlag, wird der Beschluss ohne dessen Stellungnahme weitergeleitet. Sollte bis zur Sitzung des Bildungsausschusses eine Stellungnahme eingehen, wird diese nachgereicht.

Der Korreferentin / Dem Korreferenten des Referats für Bildung und Sport wurde ein Abdruck der Beschlussvorlage zugeleitet.

II. Antrag der Referentin

1. Der Bildungsausschuss stimmt der von der Regierung von Oberbayern im Anhörungsverfahren vorgeschlagenen Verkleinerung des Sprengels der Grundschule Jenaer Straße und der damit verbundenen Erweiterung des Sprengels der Grundschule Dieselstraße ab dem Schuljahr 2020/2021 zu.
2. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die / Der Vorsitzende

Die Referentin

Ober-/Bürgermeister/in
Ehrenamtl. Stadträtin/-rat

Beatrix Zurek
Stadtschulrätin

IV. Abdruck von I. mit III.

über das Direktorium D-II/V-SP
an das Direktorium Dokumentationsstelle
an die Stadtkämmerei
an das Revisionsamt
z. K.

V. Wiedervorlage im Referat für Bildung und Sport – RBS-A-4

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. **An das RBS-SB**
An das RBS-ZIM
An das RBS-GL 2
An das RBS-GV
An das RBS-SPA
An das KVR-I/332
An den Bezirksausschuss 10 - Moosach
An die Fachliche Leitung des Staatlichen Schulamts in der Landeshauptstadt München, mit Abdruck an die Regierung von Oberbayern, SG 44
An die Regierung von Oberbayern, SG 40.3
An die Schulleitung der Grundschule Jenaer Straße 3,
mit Abdruck an den Elternbeirat
An die Schulleitung der Grundschule Dieselstraße 12,
mit Abdruck an den Elternbeirat
z. K.

Am